

Erste Stunde in der 6. klasse.

Beitrag von „melli-gruber“ vom 25. August 2021 23:50

Ich habe gerade einen Lehrauftrag und soll ab Montag eine 6. klasse im Fach Mathematik unterrichten. Wie gestalte ich die erste Stunde zum kennenlernen? Hättet ihr hierzu Ideen? Zum Beispiel auch Kennlernspiele oder so?

Beitrag von „Catania“ vom 26. August 2021 06:29

Die SuS kennen sich bereits (davon gehe ich aus). Die müssen nur DICH kennenlernen. Ich würde eher direkt Aufgaben (Wiederholung aus Klasse 5) mitbringen und die gleich beschäftigen. Klare Linie, nicht zu viel "herumeiern".

Beitrag von „s3g4“ vom 26. August 2021 09:00

Zitat von Catania

Die SuS kennen sich bereits (davon gehe ich aus). Die müssen nur DICH kennenlernen. Ich würde eher direkt Aufgaben (Wiederholung aus Klasse 5) mitbringen und die gleich beschäftigen. Klare Linie, nicht zu viel "herumeiern".

Naja aber die SuS müssen nicht nur die Lehrkraft kennenlernen, sondern auch umgekehrt. Man muss ja nicht die ganze Stunde damit verbringen, aber ich will immer wenigstens wissen wer da so vor mir sitzt.

Beitrag von „Andrew“ vom 26. August 2021 09:16

Ich halte nichts von Kennenlernspielen in der ersten Stunde. In neuen Klassen stelle ich mich kurz vor, lasse mir einen Sitzplan geben oder zeichne mir eben schnell selbst einen auf und starte dann mit dem Unterricht... ggf lasse ich mir vorher noch erzählen, welchen Kollegen die Kids zuvor im Unterricht hatten und was sie im Jahr zuvor für Themen hatten. In Physik stelle ich meistens noch das Themengebiet vor.

Ggf könntest du 2 Wahrheiten, eine Lüge oder verrückte [Vera](#) spielen. Oder aber die Kids stellen sich kurz selbst vor und erzählen eine Sache, die sie ausmacht (Hobby, Lieblingsessen, Lieblingslied oÄ)

Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 26. August 2021 12:11

Ich erkläre einer neuen Klasse, worauf ich Wert lege, wie ich benote, mit vergessenen Hausaufgaben und Unterrichtsstörungen umgehe, was so ansteht in diesem Schuljahr in meinem Fach (zB irgendwelche Besonderheiten, wie mündliche [Schulaufgabe](#)) und dann geht's los...

Beitrag von „Lindbergh“ vom 26. August 2021 16:37

1. "Hallo, ich bin Frau Gruber und wir werden dieses Schuljahr Mathematik gemeinsam haben."
2. "Wir werden dieses Jahr folgende Themen behandeln... Darüber werden wir [Anzahl und Art Prüfungen] schreiben. Mündliche Noten bilde ich [so und so]."
3. "In unserem Unterricht ist mir wichtig, dass wir gemeinsam ruhig und konzentriert arbeitet. Wenn jemand stört, dann [Erläuterung Konsequenz]."
4. "Habt ihr noch Fragen?" "Wenn nicht, dann fangen wir mal mit einer Wiederholung des Stoffes an, den ihr im letzten Jahr behandelt habt...".

Ich würde dann zu jedem Themenschwerpunkt des Curriculums ein (kurzes) AB vorbereiten und die Schüler sollen bis zum Ende der Stunde mindestens 3 erledigen und dir abgeben, sodass du weißt, wo die Schüler leistungstechnisch stehen.

Beitrag von „Friesin“ vom 26. August 2021 17:33

Zitat von s3g4

aber ich will immer wenigstens wissen wer da so vor mir sitzt.

"richtig" lernt man die Schüler ja erst im Laufe der gemeinsam verbrachten Zeit kennen. Und ganz ehrlich, bei 28 Schülern kann ich mir eh die Hobbies und Haustiere gar nicht merken 😊

Beitrag von „Cat1970“ vom 27. August 2021 14:06

Ich schreibe 3 oder 4 Zahlen an die Tafel, z.B. 2, 160 und 37 und sage, dass die Zahlen mit mir zu tun haben. Die Schüler raten, was die Zahlen mit mir zu tun haben könnten: Anzahl meiner Kinder, Größe und Schuhgröße oder Anzahl der Hobbies, Geschwister, Haustiere, Alter, Daten, PLZ, Hausnummer... Dann darf einer der Schüler seine persönlichen Zahlen anschreiben und wir raten. Du kannst auch jeden Schüler Zahlen notieren lassen und sie raten in Partnerarbeit mit den Sitznachbarn. Zum Abschluss des Spiels frage ich, ob jemand die letzten Zahlen an der Tafel im Kopf addieren kann. Was ist addieren, fragen sich dann einige, andere können wissen zwar, was ich von ihnen will, können es jedoch nicht im Kopf rechnen, irgendwer kann es hoffentlich. Dann bitte ich, eine weitere Aufgabe mit den Zahlen zu finden. Man kann auch jeden mehrere Aufgaben mit seinen persönlichen Zahlen finden und rechnen lassen oder diese Aufgaben für den Partner aufschreiben und ihm ggf. helfen. Und schon habe ich einen ersten Eindruck, wie sie rechnen können. Ich hab ja in erster Linie Schüler mit Förderbedarf Lernen vor mir sitzen, doch in der Klasse 6 eignet sich das als Einstieg meiner Ansicht nach auch für Regelschüler.